

AMT UNTERSPREEWALD

Stadt: Golßen

Hauptausschuss

Amt Unterspreewald	
Signum:	_____
zur Erledigung: _____	
Eing.	28. Dez. 2022
Kopie an:	SVL FA

28.12.22

Sitzungsniederschrift

Der Hauptausschuss führte am 07.11.2022 um 19:00 Uhr die 8. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung im Mehrgenerationenhaus, Friedensstraße 5, 15938 Golßen, durch.

a) anwesend

Fuchs, Vincent-Julian	Mitglied
Schulz, Ronny	Mitglied
Dr. Bock, Michael	Mitglied
Krüger, Ronald	Mitglied
Maurer, Daniela	Vorsitzende/r des Hauptausschusses
Freitag, Tobias	stellv. Mitglied

b) abwesend

Schmidt, Annett	entschuldigt in Vertretung Freitag, Tobias
-----------------	--

c) vom Amt anwesend

Herr Neumann - Hauptamtsleiter
Frau Paulick - Mitarbeiterin Hauptamt
Frau Trommler - Protokollantin

d) sachkundige Bürger

/

e) Gäste

Herr Kolan

f) Presse

Frau Siebrecht - LR

Die Mitglieder sind durch **-ordnungsgemäße** - Einladung vom **28.10.2022** auf **Montag**, den **07.11.2022** unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen. Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung sind öffentlich bekanntgegeben.

Der/Die Vorsitzende stellt bei der Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die **- ordnungsgemäße** - Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Die **Hauptausschuss** ist - nach der Zahl der erschienenen Mitglieder - **- beschlussfähig**.

Bestätigte Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil:

1. Feststellung der Ordnungsgemäßheit der Einladung, der Beschlussfähigkeit; Genehmigung der Tagesordnung
2. Bestätigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der Hauptausschusssitzung vom: 10.10.2022
3. Einwohnerfragestunde
4. Petition von Anwohnern und Bürgern der Stadt Golßen
5. Hauptsatzung der Stadt Golßen
Beschlussvorlage - 107-2022
6. Auswertung Stadtfest
7. Verschiedenes - Informationen

II. Nichtöffentlicher Teil:

8. Bestätigung der Niederschrift des nichtöffentlichen Teils der Hauptausschusssitzung vom: 10.10.2022
9. Verschiedenes - Informationen

Punkt der Tages- ordnung	Verhandlungsniederschrift und Beschlüsse	Abstimmungsergebnis		
		Ja	Nein	Enth
	I. Öffentlicher Teil:			
1.	Feststellung der Ordnungsgemäßheit der Einladung, der Beschlussfähigkeit; Genehmigung der Tagesordnung Frau Maurer begrüßt Frau Paulick und Herrn Neumann. Die Mitglieder sind durch ordnungsgemäße Einladung vom 28.10.2022 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden. Die Vorsitzende des Hauptausschusses, Frau Maurer, stellt bei der Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden. Der Hauptausschuss ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder (6) beschlussfähig. Frau Maurer stellt sodann die Tagesordnung zur Abstimmung. Abstimmungsergebnis: 6 Anwesende, 6 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen			
2.	Bestätigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der Hauptausschusssitzung vom: 10.10.2022 Zum öffentlichen Teil der Niederschrift des Hauptausschusses vom 10.10.2022 gibt es keine Anmerkungen oder Ergänzungen seitens der Hauptausschussmitglieder. Frau Maurer bittet sodann um Abstimmung. Abstimmungsergebnis: 6 Anwesende, 5 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung			
3.	Einwohnerfragestunde Es gibt keine Anfragen.			
4.	Petition von Anwohnern und Bürgern der Stadt Golßen Frau Maurer übergibt Herrn Neumann das Wort. Er erläutert nach Rücksprache mit Herrn Kehling den Ablauf eines Petitionsverfahrens. Er teilt mit, dass Herr Kehling den Petenten eine Eingangsmitteilung zukommen lassen hat. Die Bearbeitung der Petition erfolgt im Bauamt und wird in den zuständigen Fachausschuss auf die Tagesordnung kommen. Herr Fuchs verweist darauf, dass der Hauptausschuss der Petitionsausschuss ist. Frau Maurer bittet die Hauptausschussmitglieder das Petitionsschreiben durchzugehen und Fragen zu stellen. Herr Schulz vermerkt, dass die UBL-Fraktion mit einer Enthaltung der Beschlussvorlage 86-2022 nicht zugestimmt hat. Für ihn wäre die einzige Möglichkeit die Beschlussvorlage 86-2022 aufzuheben. Herr Fuchs schließt sich Herrn Schulz an. Laut Herrn Dr. Bock ist die GfG-Fraktion weiterhin dafür, die Fläche als Bauland auszuweisen. Er bittet darum, dass das Petitionsschreiben Punkt für Punkt durchgesprochen wird. Das Vorhaben soll ernsthaft geprüft werden. Frau Maurer verweist darauf, dass eine Stellungnahme vom Bauamt noch			

	nicht vorliegt und fragt, ob diese zur weiteren Diskussion abgewartet werden soll. Herr Dr. Bock bejaht dies. Herr Fuchs sieht zwei Sachverhalte vorliegen. Einmal die Überprüfung der fachlichen Fragen durch das Bauamt und zum anderen denkt er, dass man sich heute hier auch nicht einigen wird zu den Hinweisen, dass eine Kultur kaum vorhanden ist. Herr Schulz erfragt, warum die Petition nicht im RIS-Programm hochgeladen wurde. Herr Neumann informiert, dass man heute nur über den Werdegang der Petition sprechen wollte. Herr Schulz erfragt erneut warum die Petition nicht im RIS hochgeladen wurde. Herr Neumann wird dies noch einmal abklären. Frau Maurer hält fest, dass eine Stellungnahme des Bauamtes abgewartet werden soll, bevor erneut über die Petition gesprochen wird.			
5.	Hauptsatzung der Stadt Golßen Beschlussvorlage - 107-2022 Frau Maurer ruft die Beschlussvorlage auf und übergibt das Wort an Herrn Neumann. Er bittet um eine Diskussion welche Änderungsvorschläge eingearbeitet werden sollen. Weiter berichtet er, dass Herr Kehling zugesichert hat, dass den Mitgliedern eine Synopse zur Verfügung gestellt wird. Dies war Frau Paulick nicht bekannt, dass dies gewünscht sei, sie bittet dies zu entschuldigen. Herr Schulz verweist auf seine E-Mail, wo er um die Vorlage einer Synopse gebeten hat. Frau Maurer bestätigt ihm auf Nachfrage, dass immer eine Synopse bei Satzungsänderungen gewünscht wird. Herr Neumann beantwortet die Anfragen der E-Mail von Herrn Schulz bezüglich der Angabe von Gemeinden, die Änderung nötig sei wegen des Seniorenbeirats und der Jugendbeteiligung und er stellt klar, dass Frau Maurer bei der Abstimmung bei der Beschlussfassung des Seniorenbeirats nicht befangen gewesen war. Nach reger Diskussion bittet Frau Maurer um Abstimmung, wer für die Verschiebung in den Hauptausschuss ist. Abstimmungsergebnis: 6 Anwesende, 5 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung Im Hauptausschuss am 05.12.2022 soll die Änderung der Hauptsatzung mit vorliegender Synopse besprochen werden. Bezugnehmend auf die Nachfrage, erläutert Frau Paulick dass die Geschäftsordnung zusammen mit der Hauptsatzung geführt wird und die Jugendbeteiligung fehlt komplett und der elektronische Sitzungsdienst wurde eingepflegt. Deswegen erfolgt die Überarbeitung der Hauptsatzung und der Geschäftsordnung zeitgleich. Herr Schulz verweist darauf, dass diese zur Beschließung einen extra TOP haben muss und bittet auch hier um Vorlage einer Synopse. Frau Maurer bedankt sich bei Frau Paulick und Herrn Neumann. <i>Frau Paulick und Herr Neumann verlassen die Sitzung um 19:34 Uhr.</i> Der Hauptausschuss empfiehlt: "Die Hauptsatzung der Stadt Golßen soll im nächsten Hauptausschuss mit einer Synopse vorlegt werden."			

	Stimmverhältnis: Abstimmung:	0	0	0
6.	Auswertung Stadtfest Frau Maurer begrüßt Herrn Jens Kolan. Herr Jens Kolan erhält nach einstimmiger Abstimmung das Rederecht. Dieser verteilt eine Kostenkalkulationsübersicht und erläutert die einzelnen Posten. Er weist darauf hin, dass die GEMA-Gebühren noch Streitig sind. Frau Maurer bittet ihn mit Herrn König in Kontakt zu treten und alle Kosten zusammenzustellen, auch die Kosten für die Absperrung durch den Bauhof, die Gebühren für die Zelte, den Fahrdienst für die Senioren, den Kuchen für die Senioren und die Bühne. Herr Jens Kolan teilt mit, dass er in Kontakt mit dem Kämmerer steht. Für eine bessere Organisation bittet er um Entscheidung noch bis Weihnachten, ob er diese für nächstes Jahr übernehmen soll und wenn, dann nur ohne den Spreewaldverein. Er könne dann schon Anfang des Jahres anfangen Sponsoren zu akquirieren. Frau Maurer teilt mit, dass der Spreewaldverein ihr bis heute keine Information mitgeteilt hat, was dieser sich nächstes Jahr vorstellt in Golßen zu veranstalten. Nach reger Diskussion sind sich die Hauptausschussmitglieder einig, dass man sich nicht vom Spreewaldverein abhängig machen sollte, das Stadtfest am 2. Wochenende im August zu etablieren und man 15.000,00 € einplanen sollte. Hierzu sollte Rücksprache mit dem Kämmerer gehalten werden. Über den möglichen Standort im Park könnte man noch einmal sprechen (Sperrstunde/Schatten). Herr Dr. Bock merkt an, dass der Park auch Risiken wahrte (tote Bäume) und der Rasen danach tot wäre. Herr Schulz findet den festen Boden und die Infrastruktur auf dem Marktplatz besser. <i>Herr Jens Kolan verlässt die Sitzung um 20:04 Uhr.</i>			
7.	Verschiedenes - Informationen Herr Schulz <u>Ortsschildversetzung in Prierow</u> Er bittet um Mitteilung, warum das Ortsschild in Prierow nach vorn versetzt wurde. Herr Dr. Bock nimmt Bezug auf die Thematik in der Mühlenstraße und bittet um Mitteilung der Begründung. <u>Herbstputz</u> Er hat überrascht im Amtsblatt festgestellt, dass es nächsten Samstag ein Herbstputz gibt. In der Stadtverordnetenversammlung hat Frau Maurer mitgeteilt, dass es keinen geben wird, warum gibt es keine direkte Information an die Stadtverordneten. <u>Bürgerdialog</u> Er erfragt, wie der Bürgerdialog war. Er würde einen Bürgerdialog unter der Woche besser finden, am Wochenende ist man zu sehr eingespannt. Frau Maurer teilt mit, dass bezüglich des Termins zum Bürgerdialog ein Schreibfehler unterlaufen ist. Sie hat den einzigen Bürger vor Ort vertröstet und es wird noch einmal neu zum Bürgerdialog eingeladen werden. Bezüglich des Arbeitseinsatzes entschuldigt sich Frau Maurer. Sie wird in Zukunft eher informieren.			

	Frau Maurer informiert weiter, dass der diesjährige Weihnachtsmarkt ausfällt. Im Vereinsring sind dieses Jahr keine Kapazitäten mehr da. Herr Krüger findet den Ausfall sehr schade. Weiter teilt Frau Maurer mit, dass die Ausstellung des Geflügelzüchtervereins am 09./10.12.2022 trotzdem stattfindet. Ende: 20:09 Uhr			
--	---	--	--	--

Daniela Maurer
Vorsitzende/r des
Hauptausschusses